

Seminare für Führungskräfte und Projektleiter gibt es wie Sand am Meer.

Sie möchten mal etwas Neues?

Dann haben Sie mit dem Planspieltraining genau das Richtige!

Ein praxisnahe Trainingskonzept mithilfe eines modernen FK-Planspiels erlaubt es den Teilnehmern, ihr komplexes Tätigkeitsfeld in seiner Gesamtheit zu erfassen und den realistischen Führungsalltag unter „Laborbedingungen“ zu üben.



Zielgruppen:

- Führungskräfte, zukünftige Führungskräfte, Projektleiter

Seminardauer:

- 1-3 Tage (je nach Anforderungen)

Teilnehmerzahl:

- 4 - 11



Das Besondere an diesem Training

- Das Planbrettspiel ist so konzipiert, dass die Teilnehmer innerhalb kürzester Zeit „vergessen“, dass sie ein Spiel spielen.
- Die Teilnehmer sind von Anfang an gefordert eine strategische Ressourcen- und Kostenplanung für mehrere Wochen auf die Beine zu stellen.
- Eigenes Handeln und das Treffen von Entscheidungen ist ebenso wichtig, wie die Zusammenarbeit im Team mit anderen Teilnehmern.
- Durch immer wieder eintretende Ereignisse werden Simulationen durchgeführt, die das soziale Umfeld abbilden und gleichzeitig die individuelle Rollenkomponente berücksichtigt.
- Die genaue Ausrichtung und Zielsetzung bestimmen Sie als Auftraggeber für das Spiel mit. So kann das Training auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

Ziele und Themen (Führung)

- Führungsrichtlinien entwickeln
- Motivationsmaßnahmen entwickeln
- Mitarbeiterführung verbessern
- Personalplanung einüben
- Abbildung der Führungsrealitäten kennen lernen und die Erfahrung daraus nutzen
- Mit außerplanmäßigen Veränderungen und Einflüssen umgehen können
- Unternehmerische und soziale Kompetenzen erhöhen
- Einen Blick für die Sichtweisen anderer Führungskräfte erhalten
- Schnittstellen zwischen verschiedenen Führungsebenen optimieren
- Den Informationsfluss zwischen Beteiligten erhöhen



Ziele und Themen (Projektleitung)

- Umgang mit Zeitdruck und ausgefallene Ressourcen
- Umgang mit internen- und externen Stör- und Stressfaktoren
- Arbeitsalltag eines Projektleiters
- Übernahme von Projekt- und Führungsverantwortung
- Selbstreflexion durch Perspektivwechsel
- Nachhaltiges Erfahrungslernen durch Lernschleifen
- Ressourcen- und Kostenplanung
- Einen Blick für die Gesamtsituation des Unternehmens erhalten



Führung im Alltag (Detailinformationen)

Führungsverantwortung für den Mitarbeiter

Eine der wichtigsten Grundkompetenzen von Führungskräften ist die erfolgreiche Mitarbeiterführung. Der Anspruch hierbei ist ein zeitgemäßer und authentischer Führungsstil. Hinzu kommt die sichere Anwendung der Führungsinstrumente in Verbindung mit modernen Führungsstilen.

Erfahrungslernen leicht gemacht

Führungserfahrung erhält man in der Regel durch die Praxis im Arbeitsalltag. Kommt es dort aber zu Führungsfehlern, kann dies schwerwiegende Folgen haben: Motivationsverlust, Kündigungen oder erhöhte Kosten schädigen ein Unternehmen oft langfristig, da sie weitere Negativfolgen nach sich ziehen. Wenn angehende Führungskräfte vorab bzw. erfahrene Führungskräfte in regelmäßigen Abständen trainiert werden, können solche Führungsfehler signifikant verringert werden. Ein wirksames Mittel ist hier das Erfahrungslernen anhand von Praxis-simulation.

Wie kann man all das lernen?

Mit dem Planbrettspiel werden die Teilnehmer mit einer Führungssimulation anhand eines roten Fadens, der sich durch das gesamte Spieltraining zieht, für den Praxisalltag sensibilisiert und so in die Lage versetzt, sich auch in schwierigen Situationen kompetent zu verhalten. Im Planspiel wird das Zusammenwirken verschiedener Führungsebenen bei der Personalführung simuliert. Dabei werden sowohl Personalplanungsprozesse geübt, als auch Mitarbeiterführung und Kompetenzverteilung zwischen den einzelnen Führungsebenen.

Praxissimulation im geschützten Raum

Personalführung ist ein hochsensible Thema. Führungskräften fällt es daher leichter, sich diesem ohne Ansehen der Person, auf spielerische Ebene zu nähern. In der Praxis bestehende Komplexitäten werden im Planspiel vereinfacht und doch realistisch dargestellt. Der Wettbewerbscharakter der Simulation sorgt für Spannung und Motivation.



Ablauf des Planspieltrainings

Zunächst erhalten die Teilnehmer ihre Rollenanweisungen und werden in das Planspiel eingeführt. Anschließend werden alle Personalrelevanten Informationen mit in die Planung aufgenommen. Dazu erhält jedes Team Personaldatenkarten, welche Mitarbeiter und Führungskräfte repräsentieren, auf denen Auswirkungen der getroffenen Führungsentscheidungen sichtbar gemacht werden. Im zweiten Teil des Planspiels werden die letzten 4 Monate eines Geschäftsjahres mit den relevanten Alltagsvorgängen des Führers simuliert. Neben planerischen Herausforderungen, werden in Rollenspielen Mitarbeitergespräche geübt, wie sie auch in der Praxis vorkommen können.

Spielend zur guten Führungskraft

Inhaltlich befassen sich die Teilnehmer im Planspielverlauf so mit den Zielerwartungen der Geschäftsführer, die trotz chronisch dünner Personaldecke möglichst übertroffen werden sollen. Dies geschieht mit Personal-, Urlaubs- und Schulungsplanungen, die aufgrund unerwarteter Auftragserweiterungen oder -kürzungen und krankheitsbedingter Personalengpässe von Woche zu Woche neu angepasst werden müssen. Ebenso mit der Auswahl neuer Mitarbeiter aus einem Bewerberpool, Gespräche zur Schlichtung von Konflikten oder Maßnahmen zur Mitarbeitermotivation.

Die Auswirkungen ihres Handelns erleben sie dabei unmittelbar: bleibt Arbeit liegen, drohen Termine zu platzen, was zu enormen wirtschaftlichen Schäden führen kann. Wird Arbeit extern vergeben, so steigen die Fremdkosten zu Lasten des Unternehmensgewinns. Wird Mitarbeitern zu viel Arbeit zugemutet, sinkt die Motivation und der Krankheitsstand nimmt zu. Die Teilnehmer lernen so spielerisch das alltägliche Dilemma heutiger Führungskräfte im Spannungsfeld zwischen wirtschaftlichen und menschlichen Anforderungen kennen. Wer sich in diesem Planspiel bewährt, ist danach bestens für die Herausforderungen des modernen Führungsalltags gerüstet.

Der Bundesverband für Berater, Trainer und Coaches (BDVT) hat dem Planspiel im Juni 2017 das begehrte Prüfsiegel „BDVT geprüfte Methode“ verliehen.